

PRODUCTINEORMATION

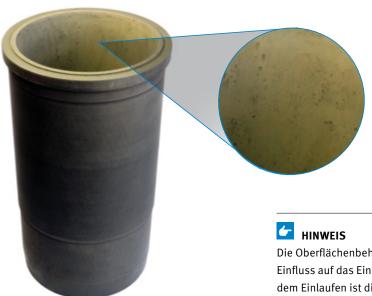
NITRIERTE ZYLINDERLAUFBUCHSEN

OPTISCHE MERKMALE

Abhängig von den Herstellervorgaben werden verschiedene Zylinderlaufbuchsen nitriert. Ziel dieser Oberflächenbehandlung ist es, die Verschleiß- und Korrosionsbeständigkeit zu steigern. Das Nitrieren, auch Nitrocarburieren genannt, erfolgt in einer Salzschmelze bei Temperaturen zwischen 550 - 600°C.

Dies hat optische Veränderungen zur Folge. Durch den Herstellungsprozess im Nitratbad, kommt es zu folgenden optischen Auffälligkeiten:

- Die graue, manchmal auch gelbbräunliche Oberfläche kann verschiedenartige Schattierungen und Flecken aufweisen.
- Gegenüber den anderen Zylinderlaufbuchsen ist auch die Zylinderinnenseite mit der Nitratschicht bedeckt. Das Honbild ist nicht mehr erkennbar.



Beispiel: Zylinderlaufbuchse 89 417 110 Fiat

Die Oberflachenbenandlung hat vor allem einen positiven
Einfluss auf das Einlaufverhalten der Zylinderlaufbuchsen. Nach
dem Einlaufen ist die Nitratschicht überwiegend abgetragen und
die Honspuren sind wieder sichtbar.

ArtNr.	Hersteller	Motor	
89 591 110	lveco	8210.42	
88 600 110	Fiat, Iveco	8210.02, 8210.22, 8210.42	
89 417 110	Fiat, Iveco	8460.21, 8460.41, 8465.21, 8465.41,	

